

## Zertifikate

Ein Zertifikat gibt Auskunft über eine besondere Kompetenz, die sich eine Schülerin oder ein Schüler im Rahmen einer freiwilligen Ausbildung erworben hat.

Ein solches Zertifikat ist bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz ein Plus, denn es bringt neben der erworbenen Kompetenz auch zum Ausdruck, dass ein Jugendlicher bereit ist, an sich selbst zu arbeiten und sich für andere einzusetzen. Diese sogenannten „soft skills“ spielen im heutigen Wirtschaftsleben eine immer größere Rolle. Die Zertifikate ergänzen den Berufswahlpass der Schülerinnen und Schüler. Wir bieten Ausbildungen durch qualifizierte Lehrkräfte an, die nach einer bestandenen Prüfung zertifiziert werden:

### **Die Ausbildung zum Hausaufgabenbetreuer / zur Hausaufgabenbetreuerin**

(siehe Baustein „Schüler helfen Schülern - Hausaufgabenbetreuer“)

Zeitraum und Umfang: Ausbildung alle 2 Jahre im 2. Schulhalbjahr Jahrgang 8; zwei Wochenstunden

Voraussetzungen: gute bis befriedigende Noten im Halbjahreszeugnis; vor allem in Deutsch, Mathematik und Englisch

Inhalte: pädagogische und psychologische Grundkenntnisse; methodische Fertigkeiten; Umgang mit Konflikten; Organisationsstrukturen

Abschluss: theoretische und praktische Prüfung

Einsatz: ab Jahrgang 9 in der Offenen Ganztagschule

### **Die Ausbildung zum Schülerschlichter / zur Schülerschlichterin**

(siehe Baustein „Schüler helfen Schülern - Schülerschlichtung“)

Zeitraum und Umfang: 1. und 2. Halbjahr Jahrgang 8; zwei Wochenstunden

Inhalte: Gesprächsführung als Mediator in Konfliktsituationen

Abschluss: theoretische und praktische Prüfung

Einsatz: ab Jahrgang 9 im täglichen Schulalltag

### **Die Ausbildung zum Schulsanitäter/zur Schulsanitäterin**

(siehe Baustein „Schüler helfen Schülern – Schulsanitätsdienst“)

Zeitraum und Umfang: 2. Halbjahr Jahrgang 7; acht Doppelstunden

Inhalte: Sicherung der Erste-Hilfe-Versorgung an der Schule

Abschluss: Erste-Hilfe Grundausbildung, Fortbildungen

Einsatz: ab Jahrgang 8 im täglichen Schulalltag